

PRESSEMITTEILUNG

## Transparente Vermögensberatung für alle: wealthpilot erhält Kapital für Expansion in neue Marktsegmente

**München, 20. Januar 2021 – wealthpilot schöpft das volle Potential aus dem Vermögensmanagement für Endkunden, Vermögensberater und Banken – Gemäß diesem Motto will wealthpilot für Endkunden von Vermögensberatungen, Banken und Versicherungen das Financial Home der Zukunft errichten. Zur Weiterentwicklung der entsprechenden Software-as-a-Service-Plattform (SaaS) hat das Münchner FinTech in einer Finanzierungsrunde 8 Millionen Euro erhalten. Davon stammen 3,4 Millionen Euro vom neuen Investor Seventure, die verbleibende Summe von den Altinvestoren Bayern Kapital, MIG Fonds sowie einem Konsortium von Business Angels. wealthpilot betreibt eine digitale Plattform, die hybride Vermögensberatung ermöglicht: Auf eine digitalisierte Aggregation von Finanzinformationen des Kunden baut eine individuelle Beratung durch den Vermögensberater auf. Das Modell ist erfolgreich: Mit 42 Milliarden Euro hat sich die Summe der auf der Plattform hinterlegten Vermögenswerte seit Mitte 2018 verzehnfacht. Mit den Mitteln will wealthpilot das Team sowie das Produkt weiter ausbauen, das starke Wachstum in den bewährten Marktsegmenten fortführen und neue Bereiche bei Versicherungen erschließen.**

Ein großer Teil der sogenannten Mass-Affluent – das sind Menschen aus der wohlhabenden Mittelschicht mit einem hohen Grad an liquiden Vermögenswerten – wird bei der finanziellen Beratung und Planung vernachlässigt. Das Problem der finanziellen Versorgungslücke in dieser weltweit rund eine halbe Milliarde umfassenden Bevölkerungsschicht will wealthpilot durch hybride Beratung lösen. Idee der hybriden Vermögensberatung ist es, die Vorteile einer datengetriebenen, digitalen Vermögensplattform, wie z.B. eine transparente Analyse zu allen Vermögenswerten, mit einer umfassenden und persönlichen Beratung zu kombinieren. Die SaaS-Plattform von wealthpilot aggregiert, analysiert und plant auf Wunsch des Endkunden automatisch alle seine Finanzinformationen, unabhängig von Asset-Klasse und Finanzinstitut, und zeigt diese per Knopfdruck in einer digitalen Übersicht. Von der Immobilie über Aktienfonds, Depots und Sichteinlagen bis hin zur fondsgebundenen Lebensversicherung. Damit kann der Kunde zusammen mit seinem Bankberater, Makler oder Vermögensverwalter eine personalisierte und ganzheitliche Finanzstrategie erstellen. Die Technologie reicht dabei weit über PSD2-Standards und klassisches Multibanking hinaus. Die Datenhoheit bleibt stets beim Kunden.

Mit dem frischen Kapital will wealthpilot auch die Datenaggregation in der Tiefe und Breite stärker ausbauen, so dass künftig neben dem Ausbau der bestehenden Datenschnittstellen für die liquiden Anlagen noch mehr Vermögenswerte wie Immobilien und auch Beteiligungen in der transparenten Übersicht verfügbar sind. „So schafft wealthpilot die Voraussetzungen dafür, dass jeder Klarheit darüber bekommt, wie seine finanzielle Situation aussieht und wie darauf basierend die individuellen finanziellen Lebensziele erreicht werden können“, erklärt Stephan Schug, der Co-CEO von wealthpilot. „Wir wollen dem Endkunden ein Zuhause für seine Vermögenswerte geben. Heute und in Zukunft liegt diese neue Heimat auf einer digitalen Plattform, die alle Vermögenswerte in einer hohen Datenqualität aggregiert sowie analysiert und auf der eine persönliche Finanzstrategie mit dem Berater erarbeitet und umgesetzt werden kann.“

Mit der Software-Lösung des Münchner FinTechs arbeiten mittlerweile mehr als 8.500 Banken, Versicherungen, Vermögensverwalter und Vermögensberater und deren Endkunden - und die über die

Plattform gemanagten Vermögenswerte der Endkunden konnte wealthpilot auf 42 Milliarden Euro erhöhen. Zu den Kunden zählen namhafte Kreditinstitute wie die Berliner Volksbank, die Volksbank Mittelhessen, verschiedene Geldinstitute aus der Sparkassen-Finanzgruppe, aber auch die Helvetia Lebensversicherung.

Nebst der Optimierung der Datenaggregation will wealthpilot die neuen Mittel dafür einsetzen, das Team zu stärken und den Vertrieb weiter auszubauen mit dem Ziel, das exklusive Vermögensmanagement sowohl national als auch international einer breiten Bevölkerungsschicht zugänglich zu machen.

„Wir freuen uns, wealthpilot in Zukunft bei seiner Expansionsstrategie zu unterstützen. Diese Finanzierungsrunde ermöglicht es wealthpilot nicht nur, weiterhin die Bedürfnisse einer stetig wachsenden Bevölkerungsschicht hinsichtlich des Managements ihres Vermögens zu unterstützen, sondern auch eine globale Vermögens-Management-Lösung anzubieten, die alle Arten von Vermögenswerten abbilden kann. Wir sind überzeugt, dass wealthpilot in Zukunft zu den führenden paneuropäischen FinTechs zählen wird“, sagt Andreas Schenk, Venture Partner im Digital Technologies-Team bei Seventure Partners.

„Die Wachstumsraten von wealthpilot sind nach wie vor beeindruckend“, sagt Bayern-Kapital-Geschäftsführer Dr. Georg Ried. „Die Corona-Krise hat die Digitalisierung im Finanzsektor noch einmal enorm beschleunigt. In den vergangenen Jahren hat sich das innovative Unternehmen beeindruckend weiterentwickelt – und wir sehen nach wie vor erhebliches Wachstums- und Expansionspotenzial. Deshalb unterstützen wir wealthpilot gerne bei seinen nächsten Wachstumsschritten.“

„Im heutigem Niedrigzinsumfeld müssen sich Anleger proaktiver mit ihrer Vermögenslage auseinandersetzen“, sagt Boris Bernstein, Venture Partner bei MIG Fonds. „Wir sehen ein großes Potenzial für wealthpilot, da sie Beratern und Endkunden hilft, gemeinsam finanzielle Ziele zu planen und besser umzusetzen. Das Wachstum durch die Krise im letzten Jahr zeigt, dass das Angebot sehr gut ankommt.“

---

### **Über wealthpilot:**

Die wealthpilot GmbH mit Sitz in München und Graz ist ein schnell wachsendes Technologieunternehmen und liefert eine digitale Infrastruktur für die persönliche Vermögensberatung der Zukunft. Die Software-as-a-Service-Plattform (SaaS) ist eine der führenden Lösungen im hybriden Vermögensmanagement und ermöglicht Banken, Vermögensverwaltern und -beratern eine Symbiose aus digitaler und persönlicher Vermögensberatung. wealthpilot ist bereits bei über 8.500 Kooperationspartnern im Einsatz, die Vermögenswerte von über 42 Mrd. Euro mit wealthpilot analysieren und planen.

Mehr Informationen unter: [www.wealthpilot.de](http://www.wealthpilot.de)

### **Über Seventure Partners:**

Seventure Partners ist eine führende Venture Capital Gesellschaft in Europa mit einem Fondsvolumen von 850 Mio. EUR, welches Ende 2020 verwaltet wurde. Seit 1997 investiert Seventure Partners in innovative Unternehmen mit hohem Wachstumspotenzial in zwei Bereichen: Biowissenschaften in Europa, Israel, Asien und Nordamerika sowie digitale Technologien in Frankreich und Nordeuropa. Bei den digitalen Technologien liegen die drei Hauptschwerpunkte bei FinTech / Insurtech, Retailtech und anderen digitalen innovativen Lösungen. Die Investitionen können zwischen 500.000 und 10 Mio. EUR pro Runde oder bis zu 20 Mio. EUR pro Unternehmen umfassen, wobei sowohl Early Stage, Late Stage,

Growth sowie Pre-IPO im Fokus liegen. Seventure Partners ist eine Tochtergesellschaft von Natixis Investment Managers, die zu den weltweit größten Vermögensverwaltungsunternehmen zählt. Natixis ist an der Pariser Börse notiert und die Corporate Finance-, Management- und Finanzdienstleistungsbank von BPCE, der zweitgrößten Bankengruppe in Frankreich.

Mehr Informationen unter: [www.seventure.com](http://www.seventure.com) / Twitter: [@SeventureP](https://twitter.com/SeventureP)

## **Über Bayern Kapital:**

Die Bayern Kapital GmbH mit Sitz in Landshut wurde auf Initiative der Bayerischen Staatsregierung 1995 als 100-prozentige Tochtergesellschaft der LfA Förderbank Bayern gegründet. Bayern Kapital stellt als Venture-Capital-Gesellschaft des Freistaats Bayern den Gründern innovativer High-Tech-Unternehmen und jungen, innovativen Technologieunternehmen in Bayern Beteiligungskapital zur Verfügung. Bayern Kapital verwaltet derzeit zwölf Beteiligungsfonds mit einem Beteiligungsvolumen von rund 500 Millionen Euro. Bisher hat Bayern Kapital rund 350 Millionen Euro Beteiligungskapital in rund 290 innovative technologieorientierte Unternehmen aus verschiedensten Branchen investiert, darunter Life Sciences, Software & IT, Werkstoffe & Neue Materialien, Nanotechnologie sowie Umwelttechnologie. So sind in Bayern über 8.000 Arbeitsplätze dauerhaft in zukunftsfähigen Unternehmen entstanden.

Mehr Informationen unter: [www.bayernkapital.de](http://www.bayernkapital.de)

## **Über die MIG AG:**

Die MIG Verwaltungs AG (MIG AG), München, zählt zu den führenden deutschen VC-Investoren. MIG investiert über die MIG Fonds in junge Deep Tech- und Life Sciences-Unternehmen im deutschsprachigen Europa und darüber hinaus. Das Unternehmen hat bisher rund 580 Millionen € in über 40 Unternehmen investiert. MIGs Portfoliounternehmen entwickeln Innovationen in den Bereichen Biopharmazeutika, künstliche Intelligenz/maschinelles Lernen, Quantentechnologien, Digitalisierung/IOT, Präzisionsmedizin und Digital Health. Aktuell besteht das MIG-Beteiligungsportfolio aus 28 Unternehmen. MIGs Investment-Team besteht aus einer engagierten Expertengruppe von Ingenieuren, Biologen, Wissenschaftlern und Investoren, die in analytischen und kreativen Prozessen Risiken und Chancen von Geschäftsmodellen und Technologien bewerten. Ihre Reputation, ihre Erfahrung und ihr Netzwerk ermöglichen einen hervorragenden Zugang zu Unternehmen, Institutionen und Entscheidern, um das Wachstum ihrer Portfoliounternehmen zu unterstützen.

Mehr Informationen unter: [www.mig.ag](http://www.mig.ag), [www.mig-fonds.de](http://www.mig-fonds.de)

## **Pressekontakt wealthpilot:**

IWK Communication Partner  
Ira Wülfing / Andreas Klein  
+49. 89. 2000 30-30  
[wealthpilot@iwk-cp.com](mailto:wealthpilot@iwk-cp.com)